21. Mai 2004 🗸

VERTRAGIBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMINARBEIT UF DEM GEBIET DES PATENTWESE.

DIE MIT DER INTERNATIONALEN VORLÄUFIGEN Absender: PRÜFUNG BEAUFTRAGTE BEHÖRDE PCT Αn BEIER, Ralph SCHRIFTLICHER BESCHEID v.Bezold & Sozien Akademiestrassē EINGEGANGEN (Regel 66 PCT) 80799 München ALLEMAGNE 2 2. April 2004 v. Bezold & Sozien Absendedatum (Tag|Monat|Jahr) 21/04/2004 Aktenzeichen des Anmelderd oder Anwalts ANTWORT FÄLLIG innerhalb von 1 / 00 Monaten/Tagen ab 15907/PCT Be/ps obigem Absendedatum Internationales Aktenzeichen Internationales Anmeldedatum Prioritätsdatum (Tag/Monat/Jahr) (Tag/Monat/Jahr) PCT/EP03/09228 20/08/2003 21/08/2002 Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK A61N1/30 Anmelder VIASYS HEALTHCARE GMBH et al. 1. Dieser Bescheid ist der erste schriftliche Bescheid der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde, 2. Dieser Bescheid enthält Angaben zu folgenden Punkten: X Grundlage des Bescheids п Priorität Ш Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit ΙV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung Begründete Feststellung nach Regel 66.2 a)ii) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung VI Bestimmte angeführte Unterlagen VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung 3. Der Anmelder wird aufgefordert, zu diesem Bescheid Stellung zu nehmen. Siehe oben genannte Frist. Der Anmelder kann vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eine Verlängerung beantragen, Wann? siehe Regel 66.2 d). Wie? Durch Einreichung einer schriftlichen Stellungnahme und gegebenfalls von Änderungen nach Regel 66.3. Zu Form und Sprache der Änderungen siehe Regeln 66.8 und 66.9. Hinsichtlich einer zusätzlichen Möglichkeit zur Einreichung von Änderungen siehe Regel 66.4. Hinsichtlich der Verpflichtung des Prüfers, Änderungen und/oder Gegenvorstellungen zu berücksichtigen, siehe Regel Dazu: Hinsichtlich einer formlosen Erörterung mit dem Prüfer siehe Regel 66.6. Wird keine Stellungnahme eingereicht, so wird der internationale vorläufige Prüfungsbericht auf der Grundlage dieses Bescheids erstellt. Der Tag, an dem der internationale vorläufige Prüfungsbericht gemäß Regel 69.2 spätestens erstellt sein muß, ist der 21/12/2004 Name und Postanschrift der mit der internationalen vorläufigen Bevollmächtigter Bediensteter Prüfung beauftragten Behörde Europäisches Patentamt D-80298 München Formalsachbearbeiter Tel. (+49-89) 2399-0, Tx: 523656 epmu d Fax: (+49-89) 2399-4465 (einschl. Fristverlängerung) Tel. (+49-89) 2399 2828

Formblatt PCT/IPEA/408 (Deckblatt) (march 2002)

Office europe





I. Grundlage des Bescheids

- 1. Grundlage dieses schriftlichen Bescheids sind die Anmeldungsunterlagen in der ursprünglich eingereichten Fassung.
- V. Begründete Feststellung nach Regel 66.2(a)(ii) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit
- 1. In Anbetracht der im internationalen Recherchenbericht angeführten Unterlagen wird festgestellt, daß die Erfindung, wie sie in mindestens einigen von den Ansprüchen gekennzeichnet ist, die in Artikel 33(1) PCT aufgeführten Kriterien allem Anschein nach nicht erfüllt, d.h. nicht als neu und/oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend anzusehen ist (siehe internationaler Recherchenbericht, insbesondere die mit X und/oder Y angeführten Unterlagen und die entsprechenden Anspruchsnummern).
- 2. Reicht der Anmelder Änderungen ein, so sind die Erfordernisse der Regel 66.8 PCT zu erfüllen und es sind die Stellen in den ursprünglich eingereichten Anmeldungunterlagen anzugeben, die die Änderungen stützen (Artikel 34 (2) (b) PCT), andernfalls könnten diese Änderungen bei der internationalen vorläufigen Prüfung nicht berücksichtigt werden. Der Anmelder wird darauf hingewiesen, daß keiner der Ansprüche geprüft wird, falls die Anmeldung eine unnötig große Anzahl unabhängiger Ansprüche enthält.
- NB: Sollte der Anmelder sich für eine eingehende Sachprüfung entscheiden, dann wird normalerweise direkt der Internationale Vorläufige Prüfungsbericht erstellt. Ausnahmsweise kann ein zweiter Bescheid erstellt werden, wenn dies ausdrücklich beantragt wurde.